

Markus Fauser

„Rede, daß ich Dich sehe“  
Carl Gustav Jochmann  
und die Rhetorik im Vormärz

1986

Georg Olms Verlag

Hildesheim · Zürich · New York



## Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	1
II.	Tendenzen der Forschung	7
III.	Forensik im Werk Jochmanns	17
	1) Verteidigung eines Revolutionärs: Robespierre	17
	2) Plädoyer für einen Arzt und seine Heilkunst: Samuel Hahnemann	30
IV.	Politische Rede	42
	1) Rhetorik und Propaganda: die Praxis der Rede	42
	2) Jochmanns politische Rede an die Deutschen	51
	3) Dialektik der Öffentlichkeit	67
V.	Wissenschaft und Parteilichkeit: Aspekte der Publizistik	78
	1) Das Organ: Zschokkes "Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit"	78
	2) Jochmann als Journalist	82
	3) Geschichte und Geschichtsschreibung: Die Streitschriften	90

VI.	Rhetorik und Sprachkritik: "Ueber die Sprache" (1828)	110
	1) Zur Geschichte einer Sentenz: "Rede, daß ich dich sehe"	110
	2) Theorie und Praxis der Stilkritik	115
	3) Die Grundlagen: Metrum und Rhythmus	118
	4) Sprachphilosophie und Rhetorik	124
	5) Purismus und Rhetorik	132
	6) Von stummen Dichtern und schreibseligen Rednern	138
VII.	Conclusio: Das Ethos des Redners	145
VIII.	Literatur	150